

# Glockn läutn

Text und Musik:  
Lorenz Maierhofer  
Helbling Rum/Innsbruck

Ruhig und besinnlich

F C F Dm A B F G7

S  
A

1.-4. Glo-ckn läu - tn, i\_\_ werd\_\_ stüll, d... der Klång mir\_\_ sät en\_\_ wüll.

(A2)  
T  
B

F C Dm A B F

1. Frua - jåhr is, ål - les bliånk... eibt. 1.-4. Bim bam bim, und mir  
2. Sum - mer is, guat die Ern - te... reift.  
3. Herbst is, schau, wie Blat - tln... fålln.  
4. Win - ter is und d... wült... schläft.

A7 Gm C7 F F B C C7 F D. C.

kin... in... dass i... mei - ner Wölt auf a'm Blü - tn - fest gråd bin.  
2. dass... für ål - les Wer - dn går ern - te - dånk - bår bin.  
3. dass... in d' Å - bnd - sunn schon auf mei - nem Ham - weg bin.  
4. dass... am End in d' Ruah a so stad und z frie - dn bin.

► Alpenländische Textaussprache entsprechend der Mundart der Singenden (z. B. stüll/wüll oder still/will)